

---

Services



# Bieler Tagblatt

---



14° / 30°

Hauptmenü



BIEL 01.07.2017, 09:10

## Familienklassiker bei der nahen Schlucht

Gestern Ställe, heute artgerechte Gehege: Der Tierpark in Bözingen hat sich im Lauf der Zeit markant verändert.



*Einst und heute: Die alte Aufnahme zeigt die Tierparkanlage als grossflächigen Eingriff oberhalb des Bözingenquartiers. Dieselben Wege sind heute kaum noch erkennbar. Bild: memreg*



**Sabine Kronenberg**

Der Tierpark Biel liegt oberhalb der Stadt in höheren Lagen des Bözingenquartiers. Hier leben fast nur einheimische Wildtierarten. In diesem kleinen, im felsigen Wald angelegten Park bieten sich gute Möglichkeiten, Tiere artgerecht zu halten. Die heute bestehende Anlage des Tierparks

*Tierparkanlage heute. Bild: mak*



04.07.2016, 16:01

### Heute - Früher

Eine Serie über historische Themen aus Biel und dem Seeland.

wurde 1969 eröffnet. Seither gab es alle Jahrzehnte Erneuerungen der Infrastruktur und Sanierungen der Anlage. Noch 1925 war der «Zoologische Garten», wie er damals benannt wurde, in erster Linie ein Gehege für Wild.

### Mehr Platz, mehr Rückzug

Tierhaltung in Gehegen hat sich über all die Jahre stark verändert: Früher waren Gehege in erster Linie darauf angelegt als Ställe, sozusagen als Aufbewahrungsort zu dienen. Heute ist artgerechte Haltung mit ausreichend Beschäftigungsmöglichkeiten das A und O der Tierhaltung. Auch im Tierpark ist man bemüht – zuletzt anlässlich der letzten grossen Sanierung – möglichst grosse Gehege zu bauen. Die Waschbären

etwa behausen eine Anlage, in der sie sich auch auf erhöhte Ruheplätze zurückziehen, aber ebenso klettern können, wie sie es gerne haben. Rehe und Hirsche werden in Gehegen mit ausreichend Rückzugsmöglichkeiten und Flächen zum Äsen gehalten. Waldstücke, offene Wiesen und felsige Steilhänge wechseln sich in beiden Gehegen ab. Die Steinböcke teilen sich das Gehege mit einer Kolonie Murmeltiere. Und auch die Wildschweine haben in ihrem grosszügig dimensionierten Gehege genügend Platz und abwechslungsreiches Gelände, das sie dazu animiert, was sie am liebsten tun: wühlen. Zudem steht ihnen eine grosse Schlammsuhle zur Fellpflege zur Verfügung.

Als ab 1960 der Bedarf nach Bauland im Quartier stieg, wurde der Tierpark in den Wald und innerhalb des Wegnetzes des Juras verlegt. So wurde der Tierpark zum sonntäglichen Familien-Klassiker: Die Aussicht, Tiere zu beobachten hat sicher schon manche Familie zum Sonntagsspaziergang durch den Wald motiviert.

### Neue Brücke «überbrückt»

Seit Kurzem ist der Tierpark wieder an einen weiteren Sonntagsklassiker angeschlossen: Wer in der Taubenlochschlucht auf dem Promenadenweg mit verschiedenen Flussübergängen zwischen Bözingen und Frinwillier unterwegs ist, gelangt über eine neue Brücke und einen steilen, teilweise mit Stufen ausgelegten Weg direkt in den Tierpark (das BT berichtete). Die Brücke ist eine Stahlkonstruktion, die über eine bestehende historische Brücke gebaut wurde. Diese doppelte Überbrückung hat damit zu tun, dass die vormals bestehende historische Brücke ein technikgeschichtlich bedeutendes Bauwerk aus der Zeit

der touristischen Erschliessung der Region Ende des 19. Jahrhunderts ist: Sie ist eine der ersten Stampfbetonbrücken der Schweiz mit einer schmalen, leicht gewölbten Platte, die seit 1889 die beiden Ufer verbindet. Stampfbeton war vor dem Aufkommen von Stahlbeton die Methode, durch Druck und Stösse Betongemische zu verdichten und tragfähig zu machen. Diese Brücke ist seit 1977 gesperrt, da die Tragfähigkeit nicht mehr garantiert ist. Als Zeitzeuge steht die Brücke unter Denkmalschutz und wurde mit der neuen Brücke – im wahrsten Sinn des Wortes – «überbrückt».

**STICHWÖRTER:** Biel, Tierpark, Bözingen, Geschichte

#### KOMMENTAR HINZUFÜGEN

<p><b>Name</b></p> <input type="text" value="natu71"/>
<p><b>Kommentar *</b></p> <div style="border: 1px solid #ccc; height: 60px; width: 100%;"></div>
<b>ABSENDEN</b>
<p>* Pflichtfelder</p>

**KMU im Seeland bietet  
Bürodienstleistungen  
in den Bereichen Sekretariat und  
Buchhaltung an.**  
Das Angebot umfasst allgemeine Sekretariatsarbeiten in Deutsch, Französisch, Englisch und Italienisch, Finanz-, Lohn-, Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung. Die Arbeiten werden im Outsourcing-System getätigt und im Stundensatz abgerechnet.  
Diskretion und eine streng vertrauliche Behandlung der Daten sichern wir Ihnen zu.  
Haben Sie Personalengpässe oder keine Zeit für administrative Arbeiten? Auf unsere Hilfe können Sie zählen! Wir sind auch an Langzeittösungen interessiert.  
Senden Sie uns Ihre Anfrage unter Chiffre U 006-695936, an Publicitas S.A., Postfach 1280, 1701 Fribourg

## NACHRICHTEN ZU BIEL



BIEL vor 23 Minuten

**Ein Schiff wird zum Kraftwerk**

Der Katamaran Mobicat wird zum ersten selbstfahrenden Solarkraftwerk der Welt. Um das Projekt zu realisieren, hat die...



BIEL vor 41 Minuten

**Der Becher sorgte für ein sauberes Fest**

Zum ersten Mal haben die Braderiebesucher dieses Jahr den Durst mit dem Mehrwegbecher gelöscht. Die Premiere ist...

(1)

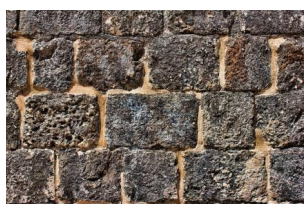


KAMPAGNE 04.07.2017, 14:34

**Biel hat einen schlechten Ruf: Über 20 Persönlichkeiten engagieren sich jetzt für die Stadt**

Von Jonas Hiller über Nemo und Tom Rüfenacht bis Isabelle Freymond engagieren sich über zwanzig prominente Bieler...

(11)



BIEL 04.07.2017, 11:37

**Brand und Unfall in Biel**

Gestern hatten die Einsatzkräfte in Biel einiges zu tun.



TAGUNG IN BIEL 04.07.2017, 08:33

**Wer bringt das Geld in den Iran?**

Anfang 2016 wurden die Sanktionen gegen den Iran gelockert. Doch frei ist dort der Markt noch nicht, die...